



Bundesanstalt  
für den Digitalfunk der Behörden und  
Organisationen mit Sicherheitsaufgaben



# Die BDBOS als Arbeitgeberin

Informationen zu Bewerbung,  
Einstellungsprozess und Arbeit bei der BDBOS

Ausgabe 2023

# Inhalt

## Über uns

Unsere Aufgaben	5
Unsere Organisationsstruktur	5
Unserer Organigramm	6
Der Digitalfunk BOS	9
Die Netze des Bundes	11
IVÖV - Informationsverbund der öffentlichen Verwaltung	12
Das Kerntransportnetz des Bundes	12

## Arbeiten in der BDBOS

Flexible Arbeitszeiten	15
Vollzeit und Teilzeit	15
Dienstsitz und Arbeitsort	15
Mobiles Arbeiten und Ausstattung	15
Vereinbarkeit von Familie und Beruf	15
Fahrradstellplätze	15
Jobticket	16
Urlaub	16
Betriebsrente	16
Sozialwerk Bund	16
Betriebliche Gesundheitsförderung	17
Tarifliche Bezahlung/Besoldung	17
Entgelthöhe	17

Fort- und Weiterbildung	18
Verbeamtung	18
Interne Kommunikation	19
Tätigkeiten und Aufgabenfelder	20
Stellenangebote	20

#### Von der Bewerbung bis zur Einstellung

Ihre Bewerbung	22
Bewerbungsprozess	22
Sicherheitsüberprüfung	23

#### Rechtlicher Hinweis

#### Impressum

#### Notizen

## Über uns

### Unsere Aufgaben

Die Bundesanstalt für den Digitalfunk der Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (BDBOS) ist eine bundesunmittelbare Anstalt des öffentlichen Rechts und gehört zum Geschäftsbereich des Bundesministeriums des Innern, für Bau und Heimat (BMI). Sie wurde 2007 mit Sitz in Berlin gegründet.

Unsere Behörde verantwortet den Aufbau, den Betrieb und die Weiterentwicklung des Digitalfunks BOS – dem bundesweit einheitlichen digitalen Sprech- und Datenfunksystem für die Einsatzkräfte von Polizeien, Feuerwehren, Rettungsdiensten sowie Katastrophen- und Zivilschutzbehörden in Bund und Ländern sowie der Bundeswehr. Außerdem betreiben, entwickeln und konsolidieren wir seit 2019 die Netze des Bundes als IT-Infrastruktur für die ressortübergreifende Kommunikation der Bundesverwaltung. Beide Netze sind kritische Infrastrukturen und bauen auf dem Kerntransportnetz des Bundes auf, einem ausfallsicheren Hochleistungsnetz auf Glasfaserbasis, das wir ebenfalls verantworten.

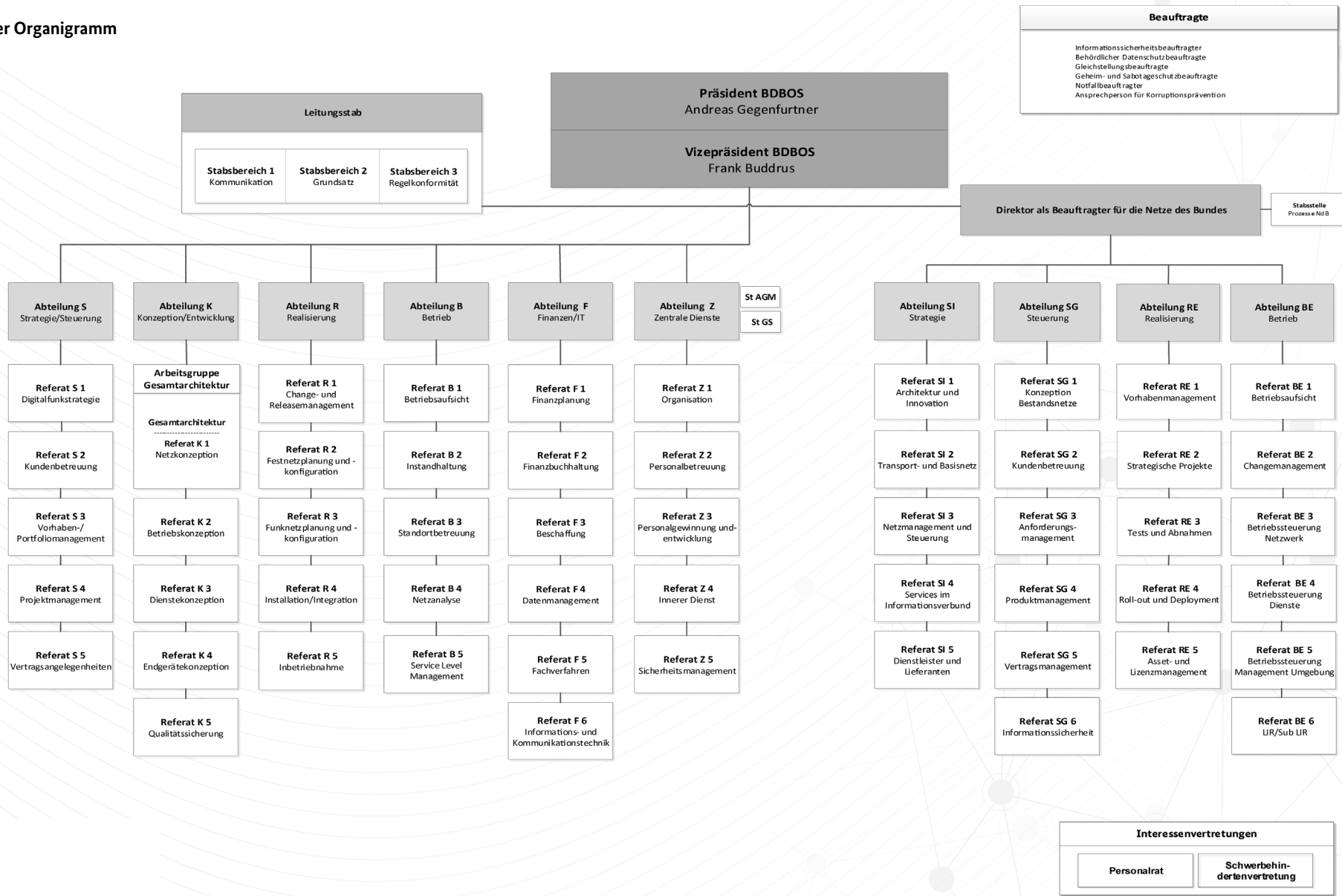
### Unsere Organisationsstruktur

Unsere Behörde hat derzeit 830 Personalstellen – sowohl für Tarifbeschäftigte als auch für Beamtinnen und Beamte – in über 50 Referaten. Unsere Behörde ist sowohl im Bereich Digitalfunk BOS als auch bei den Netzen des Bundes prozessorientiert in insgesamt zehn Abteilungen aufgebaut – von der Strategie über Konzeption und Realisierung bis zum Betrieb. In der Mitte des Organigramms sitzt der übergreifende Querschnittsbereich, z. B. für Personal, Finanzen, IT und Beschaffung. Abseits unserer regulären Organisationsstruktur werden temporär immer wieder anlass- und bedarfsorientiert Projekt- und Arbeitsgruppen gebildet, in welche die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus den Fachreferaten entsandt werden. Organisation und Aufbau sind bei uns so stets im Fluss der Anforderungen und Gegebenheiten.



Gesetz über die Errichtung einer Bundesanstalt für den Digitalfunk der Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben  
[www.gesetze-im-internet.de/bdbosg/index.html](http://www.gesetze-im-internet.de/bdbosg/index.html)

# Unserer Organigramm



Geführt wird die BDBOS durch zwei Organe: Den Präsidenten unserer Behörde sowie den Verwaltungsrat, in welchem sich 17 Innenstaatssekretärinnen und -sekretäre stellvertretend für Bund und Länder eng über Themen, Entwicklungen und Aufträge der BDBOS abstimmen.

Nach innen prägt uns ein Leitbild, das ein offenes, lösungsorientiertes, wertschätzendes und vertrauensvolles Arbeiten miteinander vermittelt.

**Ein Team. Das verbindet.**

Unser Leitbild-Logo

Dieses Leitbild umfasst Gleichstellung, Führungskultur und die Vereinbarkeit von Beruf und Familie sowie unsere Motivation und Verantwortung. Es gilt für jeden von uns – über alle Ebenen hinweg bis zur Hausleitung.



Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im fachlichen Austausch mit BDBOS-Präsident Andreas Gegenfurtner

### Der Digitalfunk BOS

Mit dem Digitalfunk BOS kommunizieren alle Polizeibehörden, Feuerwehren, Hilfsorganisationen, Rettungsdienste und weitere sogenannte Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (BOS) sowie die Bundeswehr in einem bundesweit einheitlichen, gemeinsamen, digitalen Sprech- und Datenfunksystem. Die Einsatzkräfte verfügen so über ein gemeinsames, modernes und vielseitiges Kommunikationsmittel.



### Am Digitalfunk BOS teilnehmende Behörden und Organisationen (Auszug)

Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe, Bundesamt für Güterverkehr, Bundesamt für Migration und Flüchtlinge, Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik, Bundesamt für Strahlenschutz, Bundesamt für Verfassungsschutz, Bundeskriminalamt, Bundesministerium für Verteidigung/Bundeswehr, Bundesnachrichtendienst, Bundesnetzagentur, Bundespolizei, Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft, Deutscher Bundestag, Freiwillige und Berufsfeuerwehren, Havariekommando, Luftrettung, Polizeien der Länder, Rettungsdienste/Hilfsorganisationen, Robert-Koch-Institut, Technisches Hilfswerk, Zoll

In der Praxis bedeutet dies, dass beispielsweise die Bundespolizei in Frankfurt am Main ebenso mit der Bundespolizei in Potsdam kommunizieren kann wie auch mit Feuerwehren, Rettungsdiensten und anderen Digitalfunknutzern. Die Technik vereinfacht die Durchführung komplexer Einsätze - insbesondere im Krisen- und Katastrophenfall. Der Digitalfunk BOS unterstützt damit eine schnelle und verlässliche Hilfe für alle Bürgerinnen und Bürger.

Der Digitalfunk BOS hat eine gute Sprachqualität, ist abhörsicher, Ende-zu-Ende-verschlüsselt und bundesweit flächendeckend hochverfügbar. Das eigenständige Funksystem gewährleistet, unabhängig von kommerziellen Mobilfunknetzen, eine verlässliche Kommunikation ausschließlich für die Einsatzkräfte der BOS und der Bundeswehr.

Die wichtigste Funktion des Digitalfunks BOS ist die Gruppenkommunikation. Mit dieser Funktion wird ein Funkspruch gleichzeitig an alle Teilnehmenden einer definierten Gruppe übersendet. Diese Punkt-zu-Mehrpunkt-Kommunikation ist derzeit mit keinem von kommerziellen Mobilfunkanbietern genutzten Kommunikationsstandard möglich. Außerdem können die Einsatzkräfte zentral gesteuert und BOS-übergreifend in Rufgruppen zusammengeschaltet werden. Darüber hinaus sind Einzelrufe sowie Kurzmitteilungen und Ortsangaben mittels Koordinaten möglich. Auch Funkmeldeempfänger von z. B. Rettungskräften werden per Digitalfunk BOS angesteuert.

Mit Stand Mai 2023 waren mehr als 1.138.000 Endgeräte im BOS-Digitalfunknetz registriert. Monatlich werden etwa 50 Millionen Funksprüche abgesetzt. Das BOS-Digitalfunknetz ist von kommerziellen Infrastrukturen wie dem Mobilfunk unabhängig und bildet das derzeit größte TETRA-Netz der Welt. Die Infrastruktur besteht aus dem Kernnetz sowie dem Funk- und Zugangsnetz.

Der Betrieb des Digitalfunks BOS erfolgt in Zusammenarbeit mit Bund und Ländern. Unsere Behörde übernimmt hierbei die Gesamtkoordination und treibt die Weiterentwicklung des Digitalfunknetzes gemäß den Anforderungen der Nutzerinnen und Nutzer voran.

### Die Netze des Bundes

Die Netze des Bundes sind die übergreifende IT-Infrastruktur der Bundesregierung. Technisch gesehen sind sie eine in sich geschlossene Infrastruktur, die von der Liegenschaft einer Nutzerorganisation – zum Beispiel einer Behörde – über ein Weitverkehrsnetz bis hin zum infrastrukturellen Rückgrat reicht, dem Kerntransportnetz des Bundes. Nutzerstellen werden über verschieden mögliche Anschlussarten an ein Verkehrsnetz angeschlossen und damit an die bundesweite, hochsichere und hochverfügbare IT-Infrastruktur – die Netze des Bundes. Sie können über die Netze des Bundes vielfältige Dienste nutzen, wie zum Beispiel Telefonie, Audio- und Videokonferenzsysteme, Fax-Dienste, Verschlüsselungsdienste, Firewalls (z. B. zum öffentlichen Internet), Servicezugänge, Malware-Scanning wie auch mobile Zugänge über gesonderte Notebooks oder andere Endgeräte.

Entstanden sind die Netze des Bundes aus dem Informationsverbund Berlin-Bonn (IVBB) sowie dem Informationsverbund der Bundesverwaltung/Bundesverwaltungsnetz (IVBV/BVN), die seinerzeit noch von einem kommerziellen Unternehmen betrieben wurden. Im Zuge der steigenden Bedeutung von IT-Infrastruktur für Bundesregierung, öffentliche Verwaltung und insgesamt für die digitale Souveränität, wird die gesamte IT des Bundes seit geraumer Zeit konsolidiert und weiterentwickelt. Mit den Netzen des Bundes wird eine einheitliche und hochverfügbare Netzinfrastruktur zur gemeinsamen Kommunikation und Nutzung durch alle Bundesbehörden bereitgestellt, auf die die Netze IVBB und IVBV vollständig migriert wurden.

Die Netze des Bundes erfüllen höchste Sicherheitsstandards. Mit einem schnellen und hochsicheren Datentransport werden den Nutzerstellen zuverlässig verschiedene IT-Fachverfahren, Fachanwendungen und Dienste bereitgestellt. Das Know-how der gesamten Bundesregierung und Bundesverwaltung kann so im Netz gebündelt werden.

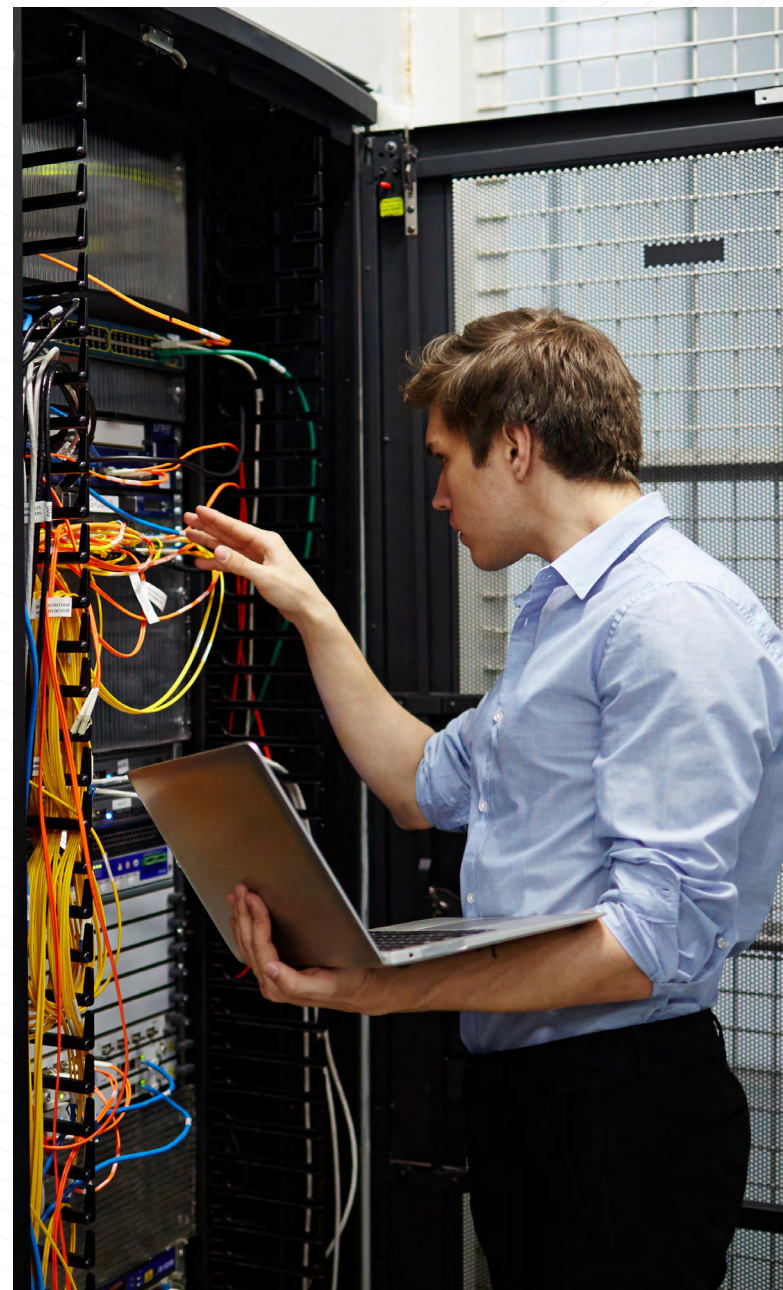
Nach und nach werden weitere Behörden in die Netze des Bundes migriert, denn die umfassende Vernetzung ist ein wichtiger Meilenstein auf dem Weg hin zu einer noch effizienteren und hochmodernen öffentlichen Verwaltung.

### **IVÖV - Informationsverbund der öffentlichen Verwaltung**

Vor dem Hintergrund der hohen Komplexität der Regierungsnetze und der angespannten Cybersicherheitslage ist eine nachhaltige, zukunftssichere, wirtschaftliche und flexible Neugestaltung der Informations- und Kommunikationsstrukturen des Bundes unerlässlich. Das Ziel ist die Schaffung eines Informationsverbundes der öffentlichen Verwaltung (IVÖV) nebst Diensten als einheitliches, sicheres und leistungsfähiges IT-Verkehrsnetz für Verwaltungen auf Bund-, Länder- und kommunaler Ebene, das auch die Auslands-IT des Auswärtigen Amtes und etwaige Spezialnetze miteinschließt. Für den IVÖV übernehmen wir die Rolle der zentralen Netzbetreiberin sowie die Bereitstellung der netznahen Dienste und tragen so dazu bei, die digitale Souveränität, Handlungsfähigkeit und Entscheidungsfreiheit der Regierung und öffentlichen Verwaltung sicherzustellen.

### **Das Kerntransportnetz des Bundes**

Das Kerntransportnetz des Bundes (KTN-Bund) ist das infrastrukturelle Rückgrat unserer Kommunikationsnetze – es ist von der Technik öffentlicher oder kommerziell betriebener Netze unabhängig. Es besteht aus über 9.600 km Glasfaserpaaren und ist redundant und damit ausfallsicher aufgebaut. Die Datenübertragung auf diesen Glasfasern erfolgt über ein Verfahren, mit dem Informationen auf Laserlicht moduliert werden. Das KTN-Bund hat eine Übertragungsrate von zweimal 800 Gbit/s, kann aber ohne größere technische Eingriffe auf insgesamt 16 Tbit/s erweitert werden. Überwacht und gesteuert wird es von zwei in sich mehrfach abgesicherten Netzverwaltungszentren. Diese Zentren steuern auch den Übergang in das Weitverkehrsnetz sowie in externe Netze, wie z. B. das öffentliche Internet. Das KTN-Bund wird in unserer Behörde von einer eigenen Stabsstelle betreut.





BDBOS-Präsident Andreas Gegenfurtner gratuliert Thomas Ulbricht, Mitarbeiter in der Finanzbuchhaltung, zum Medaillengewinn bei den Paralympischen Spielen 2016.



## Arbeiten in der BDBOS

### Flexible Arbeitszeiten

Tarifbeschäftigte in Vollzeit arbeiten bei uns 39, Beamtinnen und Beamte 40 oder 41 Stunden in der Woche. Mit unserem Gleitzeitmodell ohne Kernzeiten können alle Beschäftigten ihre Arbeitszeit zwischen 6:00 und 21:00 Uhr selbst bestimmen, natürlich unter Berücksichtigung der dienstlichen Belange und in Abstimmung mit den jeweiligen Kolleginnen und Kollegen.

### Vollzeit und Teilzeit

Sofern dienstliche Belange dem nicht entgegenstehen, ist bei uns jeder Arbeitsplatz für das Teilzeitmodell geeignet.

### Dienstsitz und Arbeitsort

Der Dienstsitz der BDBOS ist grundsätzlich Berlin. Unser Hauptsitz liegt am Fehrbelliner Platz und ist durch die Anbindung an mehrere U-Bahnlinien gut zu erreichen. Sofern für eine Tätigkeit andere Arbeitsorte vorgesehen oder möglich sind, wird dies in den Stellenausschreibungen angegeben. Im Einzelfall sind Dienstreisen erforderlich.

### Mobiles Arbeiten und Ausstattung

Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter werden bei Eintritt in die BDBOS mit einem Notebook und einem Mobiltelefon ausgestattet, so dass von Beginn an mobiles Arbeiten im Rahmen der dienstlichen Belange möglich ist. Das papierlose Büro ist erklärtes Ziel der BDBOS, die Arbeit ohne Drucker ist grundsätzlich möglich.

### Vereinbarkeit von Familie und Beruf

Neben der flexiblen Arbeitszeit bieten wir beispielsweise ein Eltern-Kind-Büro sowie einen Familienservice in Zusammenarbeit mit der Arbeiterwohlfahrt (AWO). Zudem besteht die Möglichkeit des mobilen Arbeitens (Home-Office).

### Fahrradstellplätze

Im nichtöffentlichen Innenhof des BDBOS-Hauptsitzes bieten wir ausreichend Fahrradstellplätze. Die meisten davon sind überdacht.



**Jobticket**

Über die S-Bahn Berlin kann ein Deutschlandticket Job abonniert werden, das mit 23,28 EUR monatlich bezuschusst wird. Das Ticket ist nicht übertragbar.

**Urlaub**

Grundsätzlich haben alle Vollzeitbeschäftigten 30 Urlaubstage. Bei der Berechnung wird von einer Fünf-Tage-Woche ausgegangen. An Heiligabend und Silvester haben unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter frei – Urlaub müssen sie hierfür nicht beantragen.

**Betriebsrente**

Für Tarifbeschäftigte gibt es eine betriebliche Altersvorsorge. Die Mitgliedschaft in der Versorgungsanstalt des Bundes und der Länder (VBL) ist grundsätzlich Pflicht. Nähere Informationen dazu erhalten Sie auf [www.vbl.de](http://www.vbl.de).

**Sozialwerk Bund**

Alle Beschäftigten unserer Behörde können dem Sozialwerk Bund beitreten. Für einen Mitgliedsbeitrag von 30 Euro im Jahr werden ihnen umfassende Leistungen angeboten, darunter sehr günstige Urlaubsangebote für Familien, Kinder, Jugendliche, Eltern-Kind-Kuren sowie Notfallunterstützungen. Mehr Informationen erhalten Sie unter [www.sozialwerk.bund.de](http://www.sozialwerk.bund.de).

**Betriebliche Gesundheitsförderung**

Unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern bietet wir verschiedene Ausgleichsmöglichkeiten zum beruflichen Alltag. Dabei können sie zwischen diversen Angeboten aus den Themenfeldern Bewegung, Stressbewältigung und Suchtbekämpfung wählen. Es gibt Laufgruppen, Nordic-Walking, Schwimmen, Rückentraining, eine Sozialberatung, Aktionstage und vieles mehr. Unsere Beschäftigten haben die Möglichkeit, sich die Teilnahme an Maßnahmen zur betrieblichen Gesundheitsförderung im Umfang von bis zu einer Stunde pro Woche auf ihrem Gleitzeitkonto gutschreiben zu lassen. Zusätzlich unterhalten wir eine Kooperation mit Qualitrain für die Nutzung von über 1.000 Fitnessstudios in Deutschland zu einem stark vergünstigten Tarif.

**Tarifliche Bezahlung/Besoldung**

Anders als in der Privatwirtschaft ist das Arbeitsentgelt im öffentlichen Dienst nicht individuell verhandelbar. Das Gehalt richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD). Die Höhe der Bezahlung von Tarifbeschäftigten ist abhängig von der ausgeübten Tätigkeit und der Berufserfahrung, die die Bewerberinnen und Bewerber für die angestrebte Tätigkeit mitbringen. Bei Beamtinnen und Beamten ergibt sich die Besoldung aus dem Bundesbesoldungsgesetz.

**Entgelthöhe**

In unseren Stellenausschreibungen ist immer die Entgeltgruppe (meist EG 5 bis EG 15, bei Beamtinnen/Beamten Besoldungsgruppen meist A 5 bis A 15) angegeben. Die jeweils aktuelle Entgelttabelle TVöD Bund sowie die Besoldungstabelle finden Sie auf der Homepage des Bundesministeriums des Innern, für Bau und Heimat ([www.bmi.bund.de](http://www.bmi.bund.de)). Hier können Sie den entsprechenden Bruttolohn ablesen.

Das Entgelt steigt mit zunehmender Erfahrung in Stufen an. Ohne einschlägige Berufserfahrung erhalten Beschäftigte zunächst die Stufe 1. Nach einem Jahr steigen sie in Stufe 2 auf, nach zwei weiteren Jahren in Stufe 3, nach drei weiteren Jahren in Stufe 4 usw. Bei Neueinstellungen können sowohl einschlägige Berufserfahrung als auch zusätzlich förderliche Zeiten ganz oder teilweise bei der Stufenfestsetzung berücksichtigt werden. Ein Rechtsanspruch hierauf besteht allerdings nicht.

Entgeltgruppe	Laufbahngruppe	Entgelthöhe TVöD	
		von	bis
E 1 – E 4	Einfacher Dienst	2.355,52 €	3.229,97 €
E 5 – E 8	Mittlerer Dienst	2.928,99 €	3.995,85 €
E 9 – E 12	Gehobener Dienst	3.480,97 €	6.516,74 €
E 13 – E 15Ü	Höherer Dienst	4.628,76 €	8.604,56 €

Entgeltspanne (brutto) in den verschiedenen Entgeltgruppen. Stand 2023

Wenn Sie Ihr voraussichtliches Nettogehalt unter Berücksichtigung Ihrer persönlichen Parameter vorab errechnen möchten, empfehlen wir den Bezugerechner des Bundesverwaltungsamtes: [bezugerechner.bva.bund.de](https://bezugerechner.bva.bund.de). Falls Sie diesbezüglich Fragen haben, können Sie sich gern an unsere Personalgewinnung bzw. -betreuung wenden.

#### Fort- und Weiterbildung

Wir legen großen Wert darauf, unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter auf dem neuesten Wissensstand zu halten. Ihre Führungskräfte sprechen mit ihnen regelmäßig über passende oder gewünschte Fortbildungen und die entsprechende Planung für das kommende Kalenderjahr.

#### Verbeamtung

Bei uns sind die meisten Stellen für eine Besetzung mit Beamtinnen und Beamten in den Laufbahngruppen des mittleren, gehobenen oder höheren Dienstes geeignet. Daher streben wir an, unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu verbeamten – sofern sie dies wünschen und die Voraussetzungen des Beamtensrechts erfüllt sind.

Weil naturgemäß nicht in jedem Fall die Umwandlung eines Arbeitsverhältnisses in ein Beamtenverhältnis möglich bzw. sinnvoll ist, beraten wir Sie bereits im Vorfeld umfassend zu den Vor- bzw. auch Nachteilen.

#### Interne Kommunikation

Die interne Kommunikation hat in unserer Behörde einen hohen Stellenwert. Über das *myNet*, unserem Intranet, werden die wichtigsten Informationen und Neuigkeiten für alle Beschäftigten bereitgestellt. Dank einer dezentralen Redaktion arbeiten alle Referate aktiv an der inhaltlichen Ausgestaltung des *myNet* mit. Zudem gibt es mit dem *Flurfunk* ein mehrmals jährlich erscheinendes Mitarbeitermagazin sowie Netzwerke, die einen fachlichen und persönlichen Austausch im Kollegium über die eigene Organisationseinheit hinaus fördern. Außerdem organisieren wir jährlich mehrere Veranstaltungen wie Hoffeste oder Weihnachtsfeiern.



### Tätigkeiten und Aufgabenfelder

Die BDBOS ist Netzbetreiberin des Bundes – wir konzipieren, entwickeln und betreiben Kommunikationsnetze. Dafür suchen wir gut ausgebildete Menschen, vor allem aus den Bereichen Informatik, Nachrichtentechnik, Informations- und Kommunikationstechnik sowie den Ingenieurs- und Naturwissenschaften. Natürlich bieten wir als öffentliche Verwaltung auch Stellen in den Querschnittsbereichen Personal, Finanzen, Organisation usw. an.

### Stellenangebote

Unsere aktuellen Stellenangebote finden Sie:

- auf unserer Homepage unter [www.bdbos.de](http://www.bdbos.de),
- auf dem Internetportal des Bundes unter [www.bund.de](http://www.bund.de) sowie
- auf Interamt unter [www.interamt.de](http://www.interamt.de).



Unser Referat Z 3 – Personalgewinnung und -entwicklung steht für alle Fragen auf Ihrem Weg in unser Team gern zur Verfügung:

Telefon: 030 18 681-45600

Fax: 030 18 681-55955

E-Mail: [Z3@bdbos.bund.de](mailto:Z3@bdbos.bund.de)



# Von der Bewerbung bis zur Einstellung

## Ihre Bewerbung

Bitte senden Sie uns Ihre Bewerbung ausschließlich über Interamt, das Stellenportal des öffentlichen Dienstes unter [www.interamt.de](http://www.interamt.de). Hier können Sie sich nach einmaliger Registrierung online auf unsere ausgeschriebenen Stellen bewerben. Fügen Sie Ihrer digitalen Bewerbung bitte ein Motivationsschreiben, einen vollständigen Lebenslauf und Ihre Zeugnisse in Kopie bei. Meist sind für die ausgeschriebenen Stellen bestimmte Bildungsabschlüsse nötig, die nachgewiesen werden müssen. Wichtig sind auch Kopien von aussagekräftigen Arbeitszeugnissen. Beamtinnen und Beamte müssen ihre letzte dienstliche Beurteilung beifügen.

Sagen Sie uns nicht nur, wer Sie sind und was Sie bisher getan haben. Schreiben Sie uns auch, warum Sie für die BDBOS arbeiten möchten. Verzichten Sie auf Floskeln. Nennen Sie uns Ihre besonderen Stärken. Wir haben viele Bereiche in der BDBOS – sollte Ihr Profil zu einer Stelle nicht passen, so passt es eventuell zu einer anderen.

## Bewerbungsprozess

Sie erhalten von uns innerhalb von ein bis zwei Wochen eine Eingangsbestätigung für Ihre Bewerbung. Sollte nach Ablauf dieser Zeit keine Bestätigung bei Ihnen eingegangen sein, wenden Sie sich bitte an unsere Personalgewinnung. Nach Ende der ausgeschriebenen Bewerbungsfrist bekommen Sie Nachricht, ob wir Sie zu einem Vorstellungsgespräch einladen. Neben der Führungskraft und ggf. einer weiteren Person aus der ausgeschriebenen Organisationseinheit, sind in den Gesprächen auch der Vertreter bzw. die Vertreterin für den Personalrat und die Gleichstellungsbeauftragte anwesend.

Nach Abschluss aller Vorstellungsgespräche melden wir uns natürlich zeitnah, um Ihnen unsere Entscheidung mitzuteilen.

## Sicherheitsüberprüfung

Die BDBOS ist eine Behörde in einem sensiblen Bereich der staatlichen Infrastruktur. Da unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im Rahmen der dienstlichen Verwendung mit sicherheitsrelevantem Material arbeiten, sind unterschiedliche Überprüfungen aller neuereinstellten Beschäftigten durch den Verfassungsschutz erforderlich. Eine solche Sicherheitsüberprüfung dauert im Regelfall etwa acht bis zwölf Wochen.



Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!



## Rechtlicher Hinweis

Diese Information soll Ihnen helfen, Ihre Fragen schnell und einfach zu beantworten. Daher wurde sie allgemein und möglichst einfach abgefasst. Sie erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit und begründet keine Ansprüche Dritter gegenüber der BDBOS. Maßgeblich ist stets ein individueller Einzelfall, der auf tarifliche Vorschriften oder Rechtsnormen angewandt werden muss.

## Impressum

### Herausgeberin

Bundesanstalt  
für den Digitalfunk der Behörden und  
Organisationen mit Sicherheitsaufgaben  
Z 3 – Personalgewinnung und -entwicklung

Telefon: +49 (0) 30 18681-45600

Fax: +49 (0) 30 18681-55955

[www.bdbos.de](http://www.bdbos.de)

### Stand

2. aktualisierte Auflage, Juni 2023

### Gestaltungsvorlage

Fink & Fuchs AG  
65195 Wiesbaden

### Layout und Satz

BDBOS  
Stabsbereich 1 – Kommunikation  
Christian Kümmel

### Bildnachweise

AS Hamburg: Seite 2

Adobe Stock: Seite 12, 13, 16

BDBOS/Böttche: Seite 4, 8, 14 oben

BDBOS/Laske: Seite 1

BDBOS/Wilke: Seiten 9, 10, 14 unten, 21, 23

fotolia: Seite 19

Diese Publikation wird von der Bundesregierung im Rahmen ihrer Öffentlichkeitsarbeit herausgegeben. Die Publikation wird kostenlos abgegeben und ist nicht zum Verkauf bestimmt. Sie darf weder von Parteien noch von Wahlwerbenden oder Wahlhelfern während eines Wahlkampfes zum Zwecke der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für Bundestags-, Landtags- und Kommunalwahlen sowie für Wahlen zum Europäischen Parlament.



